



Schul- und Sportausschuss der Stadt Kamen am 05.02.2019, Informationen der Schulleitungen

Aktuelle Zahlen:

Anzahl Schülerinnen und Schüler Sekundarstufe 1:	1007
Anzahl Schülerinnen und Schüler Sekundarstufe 2:	307 (davon 127 EF)
Lehrerinnen und Lehrer:	117 (davon 11 LAA)
Schulbegleiterinnen und Schulbegleiter:	15
Ablehnungen der letzten Anmelderunde:	37

Arbeitsschwerpunkte:

1. Dritte Zertifizierung Qualitätssiegel Schule und Beruf

Im März steht die Rezertifizierung des Qualitätssiegels Schule und Beruf an. Neben den obligatorischen Standards aus dem Landesprogramm KAOA, welches alle weiterführenden Schulen durchführen müssen, haben wir uns erneut den Anforderungen des Qualitätssiegels gestellt und erwarten, dieses Siegel im Sinne der Kontinuität seit 2012 weiterführen zu können.

Besonderheiten:

Einführung eines Langzeitpraktikums ab dem Jahrgang 8 für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Hierbei soll den Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit gegeben werden, frühzeitig mit Unternehmen Kontakt aufzunehmen und ihren Berufswunsch zu konkretisieren.

Praxiserfahrungen:

Die Arbeit der Schülerfirmen wurde intensiviert bzw. ausgeweitet. Als fester Bestandteil der Schülerfirmen der Gesamtschule Kamen gilt mittlerweile das **Café BIZ (Café im Berufsinformationszentrum)**. Hier bieten Schüler während der zweiten Vormittags- und der Mittagspause in den Räumen des BIZ der Gesamtschule Getränke und Snacks an und haben die Möglichkeit mit den StuBos (Ansprechpartner für die Studien- und Berufsorientierung) oder dem Sozialarbeiter ins Gespräch zu kommen.

Der **Papershop** der Gesamtschule Kamen wird mittlerweile als **Schülerfirma durch die Inklusionsschüler betreut**. Hier werden zur Einschulung des neuen 5. Jahrgangs umweltfreundliche Einschulungstüten sowie im Laufe des Schuljahres in den Mittagspausen ökologisch nachhaltige Schulmaterialien zum Kauf angeboten.



Neu und derzeit auch noch im weiteren Ausbau ist die **Schülerfirma "Veranstaltungstechnik"**. Diese bietet die fachkundige Licht-, Ton- und Technikbetreuung bei verschiedenen Veranstaltungen in der Studiobühne der Gesamtschule an.

Diese Schülerfirmen sorgen für eine starke Identifikation der Jugendlichen mit der Schule und dem jeweiligen Projekt. Ebenso helfen sie den Schülern, neben den praktischen Erfahrungen, Zusammenhänge von Wirtschaft und Arbeitswelt zu verstehen. Sie übernehmen selbstständig Verantwortung für sich und ihre Vorhaben, lernen Entscheidungen zu treffen und zu diskutieren.

Weitere Praxiserfahrungen können die Schüler im Rahmen der Arbeitsgemeinschaften (AGs) machen. Hier ist z.B. im Schuljahr 2018/19 eine **Medien-AG** neu entstanden. Diese AG arbeitet an einem Schulfilm und unterstützt die **Social-Media-Auftritte der Schule**. Die Schüler werden im Laufe dieser AG zu **"Schulreportern"** ausgebildet und werden dann zukünftig über Veranstaltungen wie Sportwettbewerbe, Musikvorführungen etc. berichten. Für einen späteren Zeitpunkt ist auch der Start eines eigenen Videokanals geplant. Im Rahmen dieser freiwilligen Arbeitsgemeinschaft haben Schüler und zwei Lehrkräfte an einer Schulung des **ZdI-Netzwerks Perspektive Technik** (Gemeinschaftsoffensive zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses in Nordrhein-Westfalen) der **Wirtschaftsförderung Kreis Unna (WFG)** gemeinsam mit den **Wirtschaftsjunioren der IHK zu Dortmund e.V.** teilgenommen, wo sowohl praktische als auch rechtliche Aspekte inhaltlich aufbereitet wurden. Durch Planungssitzungen gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Unna wird die weitere Entwicklung dieser AG begleitet.

Erwähnenswert:

Unsere Schülerinnen und Schüler erlangten den **ersten** Platz im Schulwettbewerb „Chemie“ Wettbewerb der Firma Bayer.

Besonderheit:

Alle KAoA beteiligten Lehrerinnen und Lehrer nehmen an einem Lehrerpraktikum teil, zuletzt mit 20 Personen bei der Firma DHL in Unna, wo die Kolleginnen und Kollegen Auszubildende des Betriebes begleitet haben und auch mitarbeiten durften.

2. Herausforderung „Neuausrichtung der Inklusion“:

Trotz der deutlichen Veränderung der Rahmenbedingungen hinsichtlich der Inklusion in Gesamtschulen stellt sich die Gesamtschule Kamen den neuen Herausforderungen und erarbeitet eine Anpassung des bisherigen Inklusionskonzeptes. Beachtenswert in diesem Zusammenhang sind die hohe Fortbildungsbereitschaft im Lehrerkollegium und die sehr erfolgreiche zusätzliche Ausbildung (inklusive Examensprüfung!) einer Regelschullehrerin zur Sonderpädagogin.

Es bleibt abzuwarten, ob die angekündigte Verbesserung der Personalsituation mit Blick auf fehlendes Fachpersonal mittelfristig umsetzbar ist.



3. Schuljubiläum

50 Jahre Gesamtschule Kamen, bitte vormerken! Die Gesamtschule Kamen ist eine der sieben Gründungsgesamtschulen in NRW. Wir werden das feiern und an dem Festwochenende sowohl die Vergangenheit angemessen würdigen, als auch einen Blick in die Zukunft werfen. Das Schuljubiläum wird nach einer Projektwoche am Freitag, den 20.09.2019 mit einem Schulfest eingeleitet und am 21.09.2019 mit einer abendlichen Jubiläumsfeier gewürdigt.

4. Implementation Office 365

Nachdem das Schulzentrum mit einer Breitbandanbindung versorgt wurde und weitere technische Grundlagen für den Übergang aus der Kreidezeit in das digitale Zeitalter geschaffen wurden, geht es neben der Diskussion der Versorgung der Schülerinnen und Schüler und der Lehrerinnen und Lehrer momentan um die Einführung der Software Office 365. Dazu werden am 28.02.2019 das komplette Kollegium und Elternvertreter in die Grundlagen der Software eingearbeitet, um im kommenden Schuljahr 2019/ 2020 eine gute Unterstützung unserer Schülerinnen und Schüler hinsichtlich der Software zu ermöglichen. Spätestens dann werden wir allen Schülerinnen und Schülern diese Software zur Verfügung stellen, nach heutigem Stand der Dinge kostenlos.

Zur weiteren pädagogischen Arbeit im Zuge der Digitalisierung schlagen wir folgende Grundsätze vor:

Schlechter Unterricht wird durch digitale Medien nicht besser.

Gute Lehrkräfte können auch ohne digitale Medien guten Unterricht halten.

Guter Unterricht kann durch digitale Medien noch besser werden.

Diese Grundsätze sollen in das Schulprogramm aufgenommen werden, um sich langfristig dem Thema „Lernen mit digitalen Medien“ zu widmen. Wir freuen uns auf die Unterstützung der Stadt Kamen und die bereits erfolgte Teststellung mit hochwertigen digitalen Tafeln, die in die Pilotphase gestartet sind.

5. Verschiedenes

- Die Gesamtschule Kamen ist weiterhin erfolgreiche Kooperationspartnerin als Eliteschule des Fußballs. „Unsere“ Vize-Europameisterinnen hatten sich für die U17 WM in Ende 2018 in Uruguay qualifiziert und sind leider im Viertelfinale ausgeschieden. Die Kooperation zwischen Schule und Fußballinternat ist ausgezeichnet!



Gesamtschule Kamen

Integrierte Gesamtschule der Stadt Kamen mit gymnasialer Oberstufe



- Ab dem nächsten Schuljahr werden wir Ausbildungsschule für die Juniorcoach-Ausbildung in Kooperation mit dem DFB.
- **Modernisierung:**
Wir freuen uns über die inzwischen deutlich sichtbaren Sanierungsmaßnahmen und erwarten passend zum Schuljubiläum die Sanierung der Decke in der Eingangshalle und der Eingangstür. Wir sind dankbar für die geplante Aufwertung eines für die Schule wichtigen Bereiches, auch mit Blick auf die Aufgaben einer **Ganztage**sschule als Lern- und Lebensort!
- Hausintern haben wir eine Stelle zur Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler eingerichtet.

Ziele:

- Organisation von Diagnostik im Schulalltag
- Integration dieses Förderschwerpunktes in die Beratungsstrukturen der Schule
- Entwicklung von Fördermöglichkeiten innerhalb des Unterrichts der Studentafel
- Entwicklung von Fördermöglichkeiten durch außerunterrichtliche Projekte
- Entwicklung von jahrgangsübergreifenden Vorhaben
- Beratung von SuS, Eltern und KuK

Kamen, 05.02.2019

Frank Steven